

Muster einer Tätigkeitsbeschreibung

- Die dargestellte Tätigkeitsbeschreibung soll Ihnen exemplarisch verdeutlichen, welche Inhalte wir benötigen.
- Die Beschreibung ist nicht auf eine Person (Freiwillige/r) bezogen, sondern soll als grundsätzliches Dokument von der Einrichtung erstellt werden.
- Arbeiten Freiwillige in gleichen Arbeitsfeldern, benötigen wir nur eine Tätigkeitsbeschreibung.

1. Name der Einrichtung/Gruppe/Station, Adresse

2. Informationen zur Einrichtung, Einzugsgebiet, Zielgruppe

Der Kindergarten xy liegt im Stadtteil Sendling. Zurzeit werden in den 2 Gruppen 44 Kinder im Alter von 3–6 Jahren, ähnlich einer Familienstruktur betreut. Ca. 40% der Kinder stammen aus sozial benachteiligten Familien.

Die Einrichtung arbeitet nach dem offenen pädagogischen Ansatz.

Der Kindergarten ist von Montag bis Donnerstag von 7 Uhr 30 bis 17 Uhr 30 und am Freitag von 7 Uhr 30 bis 16 Uhr 30 geöffnet.

3. Arbeitszeit der Freiwilligen, Stellenplan

Der/die Freiwillige arbeiten nach TVöD 39 Stunden in der Woche. Die Mittagspause beträgt 30min. Der/die Jugendliche ist im Stellenplan mit einer Praktikumsstelle ausgewiesen.

4. Lernziele im FSJ

Das Aufgabengebiet und die Organisationsabläufe in einem Kindergarten kennen lernen
Den pädagogischen Ansatz des offenen Konzeptes verstehen und anwenden können
Aufbau eines Vertrauensverhältnisses sowohl zu den Kindern als auch zu den Eltern und den Teammitgliedern

Liebvoller Umgang mit den Kindern während der Gruppenzeit

Sukzessive Übernahme von Verantwortung

Einbringen von eigenen Stärken und Talenten

Soziale Berufsfelder kennen lernen

5. Einarbeitungsplan

Die Einarbeitungszeit beträgt in der Regel 6 Wochen, sie richtet sich aber auch nach dem Tempo des Freiwilligen.

Der/dem Freiwillige/n werden die Arbeitsabläufe erklärt.

In einem Anleitungsgespräch zu Beginn des FSJ-Jahres wird dem Freiwilligen aufgezeigt, was ihre/seine Aufgabenbereiche sind und welche Erwartungen die Einrichtung an den/die Freiwillige hat.

Ihr/ ihm wird Zeit zur Beobachtung gegeben.

Sie / er erhält auch Anregungen bei schwierigen Situationen mit den Kindern oder Eltern.



6. Tätigkeitsbereiche der Freiwilligen

Die FSJ-Kraft arbeitet als 3. Kraft mit einer Erzieherin und einer Kinderpflegerin zusammen. Nach der Einarbeitungszeit soll der/die Freiwillige folgende Bereiche selbstständig übernehmen:

- Beschäftigung mit den Kindern (spielen, vorlesen)
- Selbstständig Bastelangebote durchführen
- Begleitung bei Ausflügen
- Mittagszeit:
Unterstützung der Kinderpflegerin bei den hauswirtschaftlichen Tätigkeiten (Tisch decken, Essen austeilen, Geschirr in die Spülmaschine)
- Unter Anleitung:
 - > Elterngespräche
 - > Mitgestaltung von Großprojekten

7. Einbindung ins Team

Der/die Freiwillige nimmt an den wöchentlichen Teamsitzungen teil und kann eigene Ideen und Vorschläge mit einbringen. Die FSJ-Kraft wird als gleichwertiges Teammitglied betrachtet. In den 2-wöchigen Rhythmen finden Leitungsgespräche statt. Zudem hat die Freiwillige auch die Möglichkeit, sich während des Tages Informationen zu holen bzw. bei Unklarheiten nachzufragen.

An den betriebsinternen Feiern (wie Weihnachtsfeier, Betriebsausflug) nimmt die Jugendliche teil.

8. Mögliche Projekte

Der/die Freiwillige hat die Möglichkeit Projekte mit den Kindern zu planen. Diese orientieren sich an deren/dessen Stärken und Talenten. Der Jugendliche entscheidet selbst, in welchem Umfang sie/er sich einbringen will.